

Die unterzeichneten Bezirksrät*innen von LINKS-KPÖ Rudolfsheim-Fünfhaus stellen gemäß § 24 der GO für Bezirksvertretungen in der Bezirksvertretungssitzung am 4. Mai 2023 nachstehenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung von Rudolfsheim-Fünfhaus möge zum
Erhalt des Ensembles in der Sperrgasse 2
beschließen:

Die Bezirksvertretung von Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Magistratsabteilungen, sich im Falle des Objekts Mariahilferstraße 160/Sperrgasse 2 bei der zuständigen Stadträtin, Frau Kathrin Gaál, für dessen Erhalt einzusetzen, sich der Beurteilung der Magistratsabteilung 19, das dem Bauwerk die Schutzwürdigkeit bestätigt, anzuschließen und ein unabhängiges Gegengutachten einzufordern, falls der Eigentümer die Abbruchbewilligung aufgrund „wirtschaftlicher Abbruchreife“ erreichen möchte.

BEGRÜNDUNG

Der Antwort des Büros von Frau StRin Gaál auf die Anfrage VIII S-1993327/2022-29 aus der BV-Sitzung vom 29.9.2022 betreffend Abbruchansuchen im 15. Bezirk ist zu entnehmen, dass für das im Antrag genannte Objekt ein noch nicht abgeschlossenes Abbruchansuchen vorliege. Mit dem Antrag soll dazu beigetragen werden, dass die Serie der Vernichtung spätbiedermeierlicher und gründerzeitlicher Bausubstanz, insbesondere jener mit erhaltenswertem, sanierbarem Wohnungsbestand im 15. Bezirk endlich gestoppt wird.

In derselben Beantwortung wird nämlich auch informiert, dass im Fall Sperrgasse 13 (so wie bei den Objekten Rosinagasse 10-14) die MA 19 das „öffentliche Interesse am Erhalt des Gebäudes“ bestätigt und dass trotz der damit bestätigten Schutzwürdigkeit nach Überprüfung durch die MA 25 die Abbruchbewilligung von der MA 37 erteilt wurde. Das Objekt in der Sperrgasse 13 wurde – so wie auch nach dem gleichen Verfahrensablauf kürzlich das Objekt in der Kranzgasse 24 - mittlerweile abgerissen.